Ad locum

von Ernst Moritz Arndt

Notizen / Anmerkungen

Zapft die Tonnen, füllt die Gläser,
Heute laßt uns fröhlich sein!
Ach! bald säuseln grüne Gräser
Auch um unsern grauen Stein:
Unser Leben schwingt die Flügel,
Hinkend holt der Tod es ein,
Um der Gräber stille Hügel
Klingt kein Jubel, fließt kein Wein.

Sonn' und Sterne fliegen trunken
Durch des Himmels blaue Bahn,
Frohberauschet läuten Unken
Und begeistert singt der Schwan;
Wenn die Nektarflut der Tonne
In den blanken Becher fleußt,
Flieget über Mond und Sonne
Des entzückten Zechers Geist.

Evan, Heil dir! Sorgenbrecher!
Freudenbringer, Heil und Preis!
Du erlabst den matten Zecher,
Du entflammst des Alters Eis,
Rötest die gebleichten Wangen,
Stärkest das gebogne Knie
Und erschreckst des Grames Schlangen
Durch der Lieder Melodie.

Heil dir, Göttersohn der Traube!
Jubelt, Saiten! Becher, klingt,
Bis man mit dem Trauerlaube
Unsre Urnen still umschlingt.
Hier in Bacchus' Heiligtume
Herrsche das Gesetz der Lust!
Ach! es traur't der Jugend Blume
Bald verwelkt an unsrer Brust.

Das Gedicht „Ad locum“ von Ernst Moritz Arndt ist auf abi-pur.de veröffentlicht.

Autor	Ernst Moritz Arndt	**Titel**	„Ad locum“
Verse	32	**Wörter**	153
Strophen	4		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts
Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?
Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht
Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen
Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)
Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.
Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)
Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?
Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.
Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau
Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?
Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?
Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?
Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?
Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?
Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?
Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?
Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor Ernst Moritz Arndt befinden sich in unserer Datenbank 285 Gedichte.